

Herren Kreisliga Gr. 2

TSG 1847 Wölfersheim : TTC Nidda 1968
Donnerstag, 09.11.2023, 20:15 Uhr

TTC Nidda 1968 stockt Punktekonto gegen TSG 1847 Wölfersheim auf

Als Hans-Wilhelm Schäfer sein Einzel am Donnerstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisliga Gr. 2 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade die TSG 1847 Wölfersheim besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die TSG 1847 Wölfersheim meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Schäfer und Borst, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Janke / Kromm versäumten es mit einem 7:11, 7:11, 11:5, 7:11 gegen Bieger / Schäfer, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte im Anschluss Dombrow und Hauptmann bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Riemer und Borst von Beginn an. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Beim 3:0 gegen Matthias Riemer fand Bernd Janke von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. 2 Sätze lang fand Vitali Kromm gegen Thomas Bieger keine Mittel, bevor er sich umstellte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel doch noch in fünf Sätzen gewann. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Ein Satz reichte nicht, weshalb Boris Dombrow das Match gegen Hans-Wilhelm Schäfer, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Ohne Satzgewinn für Klaus-Dieter Hauptmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Hans-Joachim Borst. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Trotz 1:0 Satzführung verlor Bernd Janke sein Spiel gegen Thomas Bieger letztlich mit 1:3. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:7 für Janke und 6:6 für Bieger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Lange dagegenhalten konnte danach Vitali Kromm beim 2:3 gegen Matthias Riemer. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Kromm dennoch im 5. Satz. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Trotz 1:0 Satzführung verlor Boris Dombrow sein Spiel gegen Hans-Joachim Borst letztlich mit 11:6, 5:11, 8:11, 9:11. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Klaus-Dieter Hauptmann letztlich im Repertoire, um Hans-Wilhelm Schäfer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 8:11, 12:14. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 16.11.2023 gegen den TV 1908 Kefenrod, während der TTC Nidda 1968 am 14.11.2023 gegen den FSV Glauberg antritt.

Statistik:

TSG 1847 Wölfersheim

Doppel: Janke / Kromm 0:1, Dombrow / Hauptmann 0:1

Einzel: B. Janke 1:1, V. Kromm 1:1, B. Dombrow 0:2, K. Hauptmann 0:2

TTC Nidda 1968

Doppel: Bieger / Schäfer 1:0, Riemer / Borst 1:0

Einzel: T. Bieger 1:1, M. Riemer 1:1, H. Borst 2:0, H. Schäfer 2:0